Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Zentrales Controlling

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0790/2026
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	10.12.2026	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	15.12.2026	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Wirtschaftsplan 2027 der Zanders-Entwicklungsgesellschaft mbH

Beschlussvorschlag:

Der städtische Gesellschaftsvertreter, Herr Ragnar Migenda hat in der Gesellschafterversammlung der Zanders-Entwicklungs-gesellschaft mbH nach erfolgter Beratung im Aufsichtsrat den Wirtschaftsplan 2027 der Zanders-Entwicklungsgesellschaft mbH vorbehaltlich eines Weisungsbeschlusses des Rates, beschlossen. Der von der Gesellschafterversammlung gefasste Beschluss wird wie folgt gebilligt.

Der Wirtschaftsplan 2027 der Zanders-Entwicklungsgesellschafft mbH wird beschlossen und eine entsprechende Weisung i.S. § 113 (1) GO NRW erteilt.

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

(…)

Risikobewertung:

(…)

Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

keine Klimarelevanz:	positive Klimarelevanz:	negative Klimarelevanz:
X		

Weitere notwendige Erläuterungen:

(…)

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:	X				
investiv:	X				
planmäßig:	X				
außerplanmäßig:	X				

Weitere notwendige Erläuterungen:

(…)

Personelle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Einsparungen:	Einstellungen:
planmäßig	X		
außerplanmäßig:	X		
kurzfristig:	X		
mittelfristig:	X		
langfristig:	X		

Weitere notwendige Erläuterungen:

(…)

Sachdarstellung/Begründung:

Der als Anlage beigefügte Erfolgsplans des Wirtschaftsplans 2027 weist für das Planungsjahr folgendes Ergebnis aus:

Erträge:	7.856.322 €
Aufwendungen:	7.776.024 €
Jahresüberschuss 2027:	80.298 €

Die Rückbaukosten (4.390.000€) bilden mit einem Anteil von rund 56 % die wesentliche Kostenkomponente der Gesamtaufwendungen. Die Erträge ergeben sich im Wesentlichen aus den von der Stadt geplanten Ausgleichszahlungen für Aufträge im eigenen Namen und auf eigene Rechnung nach § 3b sowie für Personal- und Planungsleistungen nach § 3a des Dienstleistungsvertrags der ZEG. Der Entwurf des Finanzplans 2027 zeigt eine Mittelherkunft von 7.856.322 € und eine Mittelverwendung von 7.764.524 € und weist somit einen Finanzmittelüberschuss von 91.798 € auf.

Der Beschluss über den Wirtschaftsplan 2027 obliegt nach § 6 Abs. 2 o) des Gesellschaftsvertrages dem städtischen Gesellschaftervertreter in der Zanders-Entwicklungsgesellschaft mbH und damit Herrn Ragnar Migenda.

Da es sich nach dem vom Rat am 13.12.2011 beschlossenen Konzept zur Steuerung und Kontrolle der privatrechtlichen Unternehmen und Einrichtungen, sowie der öffentlich-rechtlichen Rechtsformen mit eigener Rechtspersönlichkeit der Stadt Bergisch Gladbach, bei der Feststellung eines Wirtschaftsplanes um einen weisungspflichtigen Geschäftsvorfall handelt, bedarf Herr Ragnar Migenda gemäß § 113 (1) GO NRW einer entsprechenden Bevollmächtigung durch den Rat der Stadt Bergisch Gladbach.

Anlage 1: Wirtschaftsplan 2027 ZEG
Anlage 2: Erläuterungen Wirtschaftsplan 2027 ZEG